

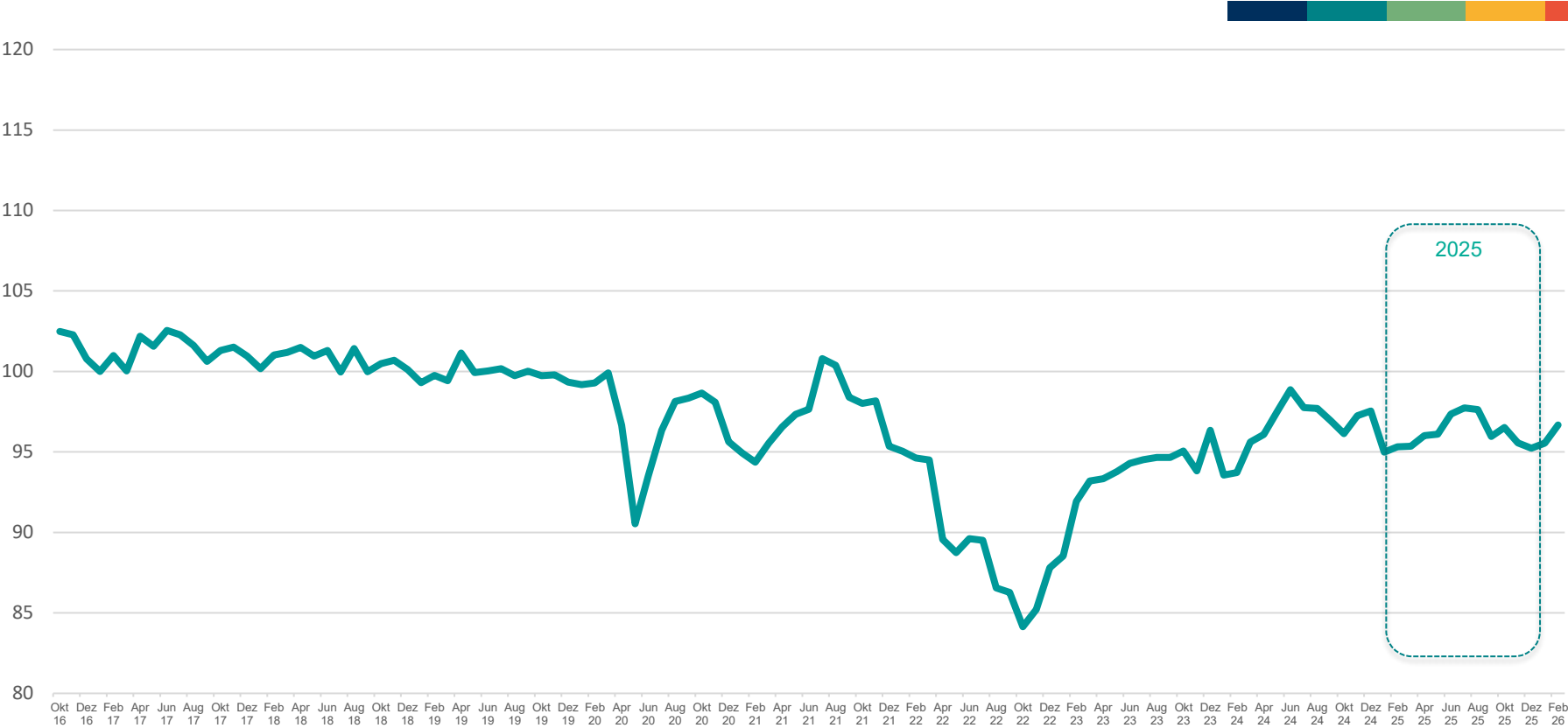
HDE-Pressegespräch

zur Tarifrunde im Einzelhandel

- Wirtschaft in **Stagnation** (BIP + 0,2%, Vorjahr - 0,5%), Durchschnitt 2014 - 2024 + 0,9 %
- **Unsicherheit** weiterhin hoch, Unternehmen investieren wenig, Verbraucherstimmung eingetrübt
- **Hohe Kosten** für Energie, Arbeit, Logistik belasten Unternehmen.
- **Privater Konsum** wächst (+ 1,4 %; Vorjahr + 0,5 %), aber vor allem Gesundheit + Mobilität, Konsum im 2. Halbjahr ohne Dynamik.
- **Inflation** (+ 2,2 %, Vorjahr 2,2 %), hohes **Preisniveau** bleibt (VPI + 22 % 2020 - 2025)
- **Realeinkommen** steigen leicht (+ 0,9 %), **Sparquote** sinkt leicht (10,5 %, Vorjahr 11,2 %).
- **Einzelhandel** nur leicht oberhalb der Nulllinie, Investitionslücke, stabile Beschäftigung, sinkende Anzahl von Unternehmen

Verbraucherstimmung

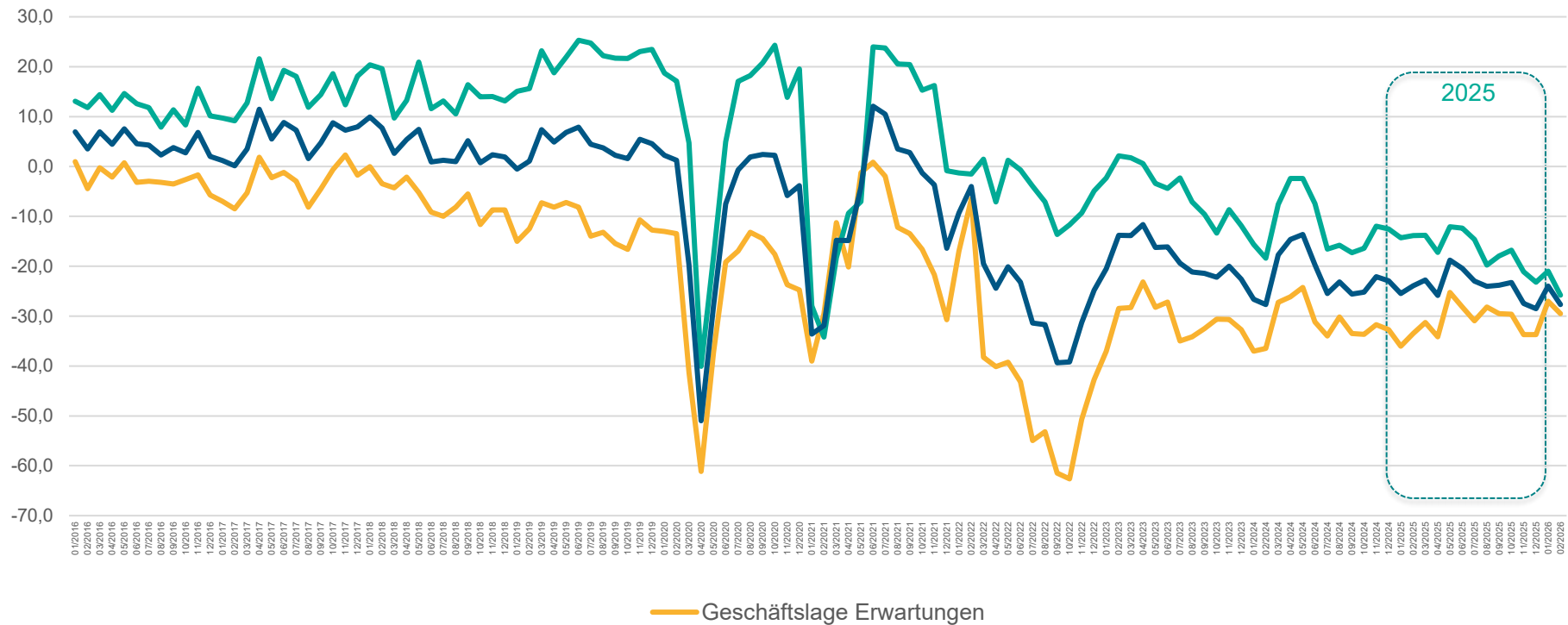
HDE-Konsumbarometer 2016 - 2026



Quelle: HDE-Konsumbarometer; www.einzelhandel.de/konsumbarometer

Geschäftsklima im Einzelhandel

ifo-Geschäftsklimaindex Einzelhandel 2016 - 2026





Konjunktur und Konsum

1. Gesamtwirtschaftlich kein selbsttragendes Wachstum
2. Hohe Erwerbstätigkeit
3. Arbeitslosigkeit steigt leicht
4. Inflation noch moderat, hohes Preisniveau bleibt
5. Privater Konsum wächst schwächer (+ 0,5 %) als im Vorjahr
6. Realeinkommen stabil, Kaufkraftverluste bleiben
7. Investitionsschwäche und Kostendruck
8. Sparquote konstant
9. Einzelhandel ohne großes Wachstumspotential
10. Anzahl der EH-Betriebe sinkt, Neugründungen stabil

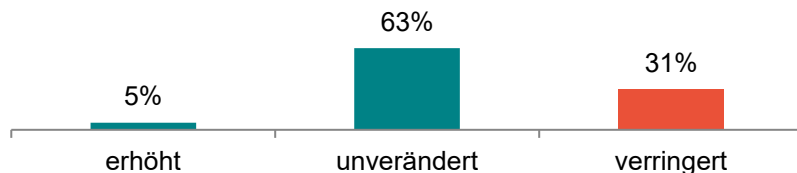


Risiken

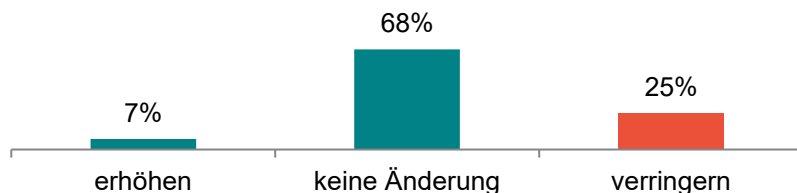
1. USA-Außenpolitik
2. Geopolitische Konflikte
3. Hyperwettbewerb mit China
4. Wettrennen um wichtige Rohstoffe
5. Deutschland verliert Anschluss bei Schlüsseltechnologien
6. Firmen geraten ins Kreuzfeuer um Wohlstand und Werte
7. Anhaltende Investitionsschwäche
8. Kosten bleiben hoch – Energie, Arbeit, Logistik
9. Überregulierung und anhaltend hohe Bürokratie
10. Einzelhandel fällt im „Konsumwettbewerb“ zurück



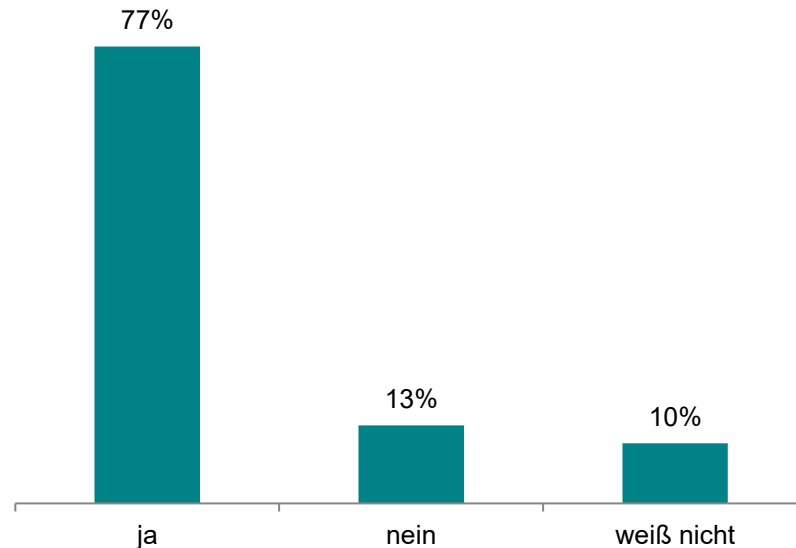
**Wie hat sich die Mitarbeiterzahl im
2. Halbjahr des Vorjahres entwickelt?
Vergleich zu Vorjahr**



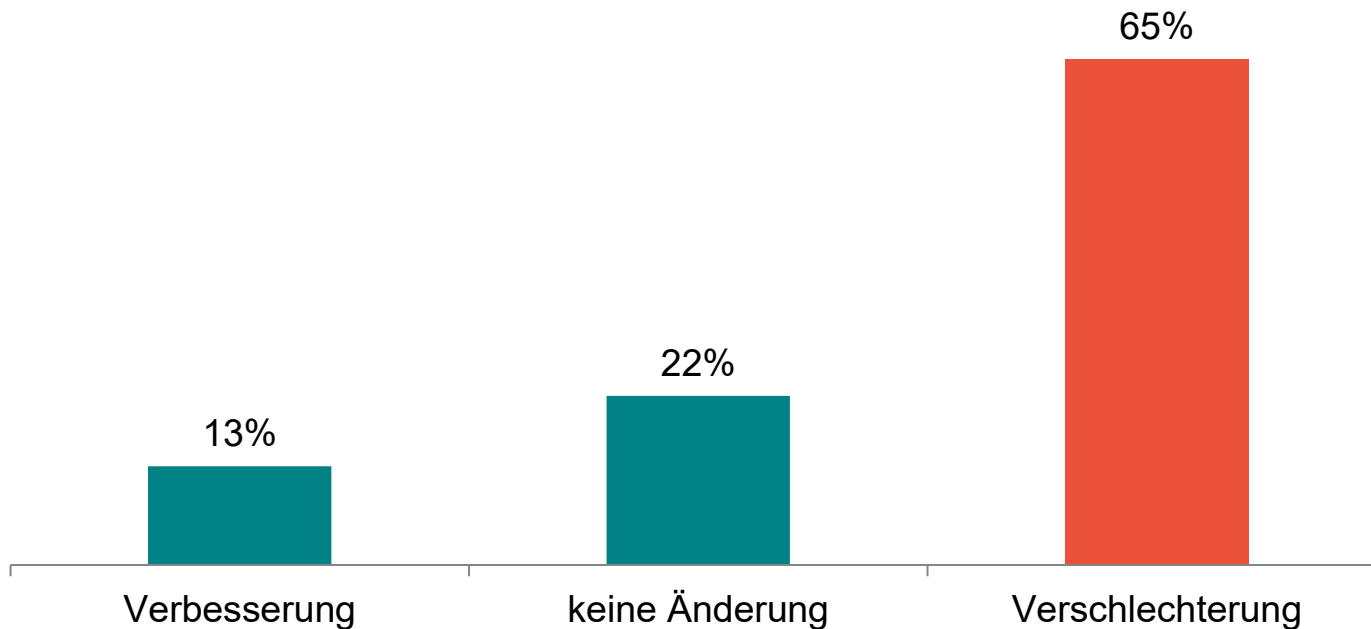
**Wie wird sich Ihre Mitarbeiterzahl
voraussichtlich im 1. Halbjahr des
laufenden Jahres entwickeln?
Vergleich zu Vorjahr**



**Hätte ein weiterer Anstieg der Kosten
für den Faktor Arbeit negative
Beschäftigungseffekte?**



***Wie hat sich Ihr Gewinn im 2. Halbjahr des Vorjahres
entwickelt?
Vergleich zum Vorjahreszeitraum***

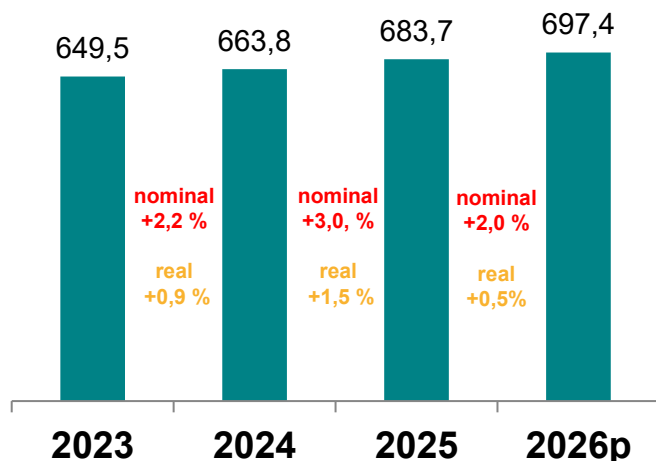


Einzelhandelsumsatz 2021 - 2025

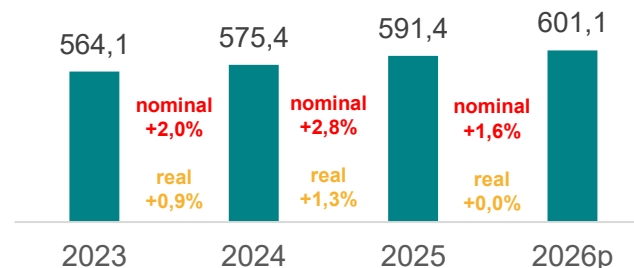
Prognose 2026



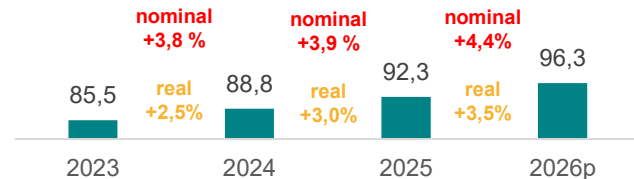
Einzelhandel insgesamt*
in Mrd. Euro



Stationärer Handel

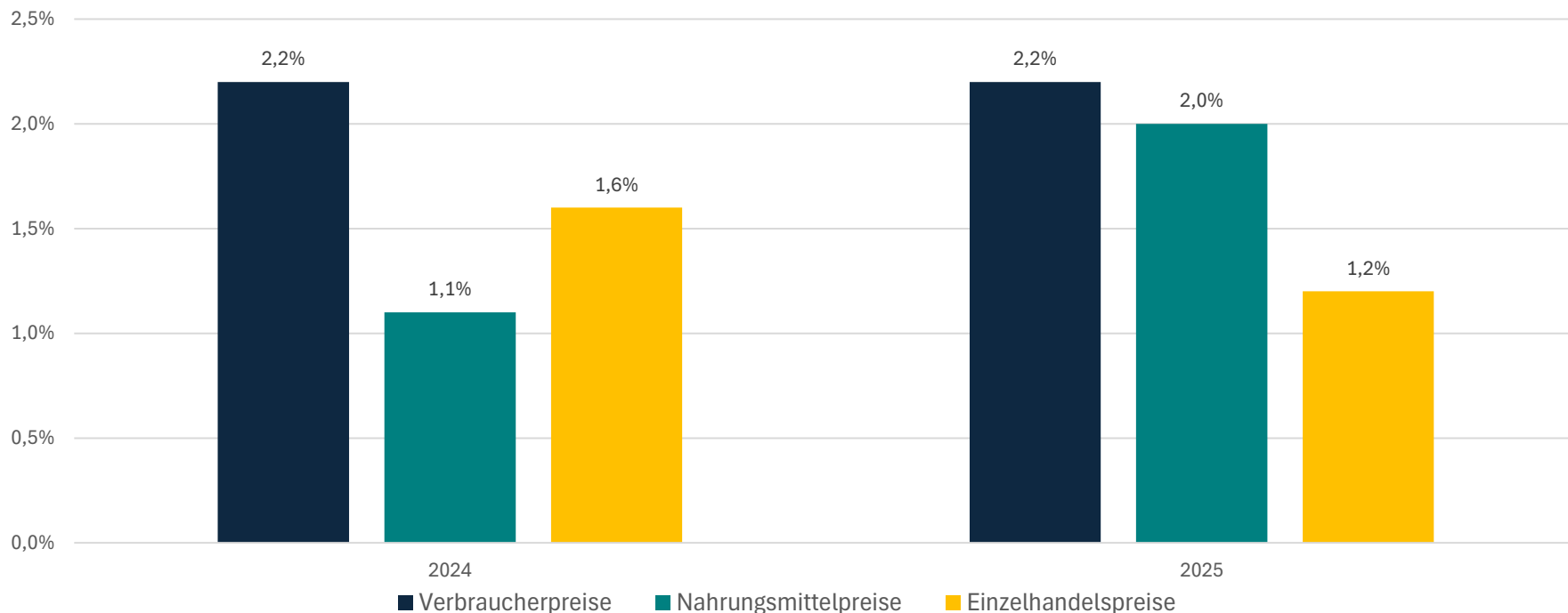


Onlinehandel



Einzelhandelspreise wirken preisdämpfend

In den beiden letzten Jahren stiegen die Preise im Einzelhandel und darunter auch die Nahrungsmittelpreise geringer, als die Verbraucherpreise insgesamt. Der Einzelhandel trug damit zur Preisstabilität in Deutschland bei.



Alarmsignal: Beschäftigungsstatistik



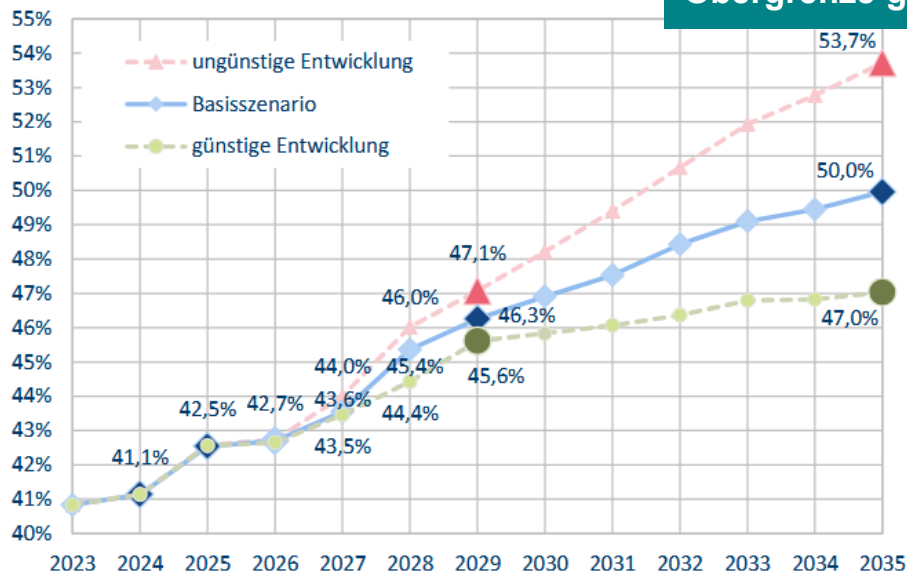
Risiko: Steigende Arbeitskosten



- Sozialversicherungsbeiträge (v. a. Krankenkasse, Rente, Pflege)
- Gesetzlicher Mindestlohn – Anhebungsstufen (2026, 2027)
- Rekordkrankenstand verursacht hohe Lohnfortzahlungskosten.
- Tarifrunde 2026 im Einzelhandel
- Bürokratiekosten

Gesamtsozialversicherungsbeitrag IGES-Institut - Projektion bis 2035

Die Politik muss jetzt handeln und den Beitrag schnell auf 40 Prozent senken und diesen Wert als Obergrenze garantieren.



Fakt: Lohnnebenkosten werden in weniger als 10 Jahren auf rund 50 % ansteigen! Gefahr: Massenarbeitslosigkeit

Prognose lag Stand Juni 2025 bei 49,7 %. Anpassung der Prognose ist bedrohlich.

Wichtige Werte und Beitragssätze 2026 (allgemein):

- **Krankenversicherung (GKV):** 14,6 % allgemeiner Beitragssatz + 2,9 % (Ø-Zusatzbeitrag).
- **Pflegeversicherung (PV):** 3,6 % (für Kinderlose 4,2 %).
- **Rentenversicherung (RV):** 18,6 % (allgemein).
- **Arbeitslosenversicherung (AV):** 2,6 %.

Quelle: IGES auf Basis der den Projektionen der einzelnen Zweige zugrunde liegenden Quellen, siehe die Abschnitte 3 bis 6.

Anmerkung: Für das Jahr 2024 mit durchschnittlichem GKV-Zusatzbeitragssatz gem. § 242a SGB V sowie für die Jahre 2024 und 2025 mit durchschnittlich tatsächlich erhobenem SPV-Beitragssatz.

Gesetzlicher Mindestlohn

- **Mindestlohnkommission** hat **am 27. Juni 2025** über die **Anpassung** der Höhe des gesetzlichen Mindestlohns beschlossen.

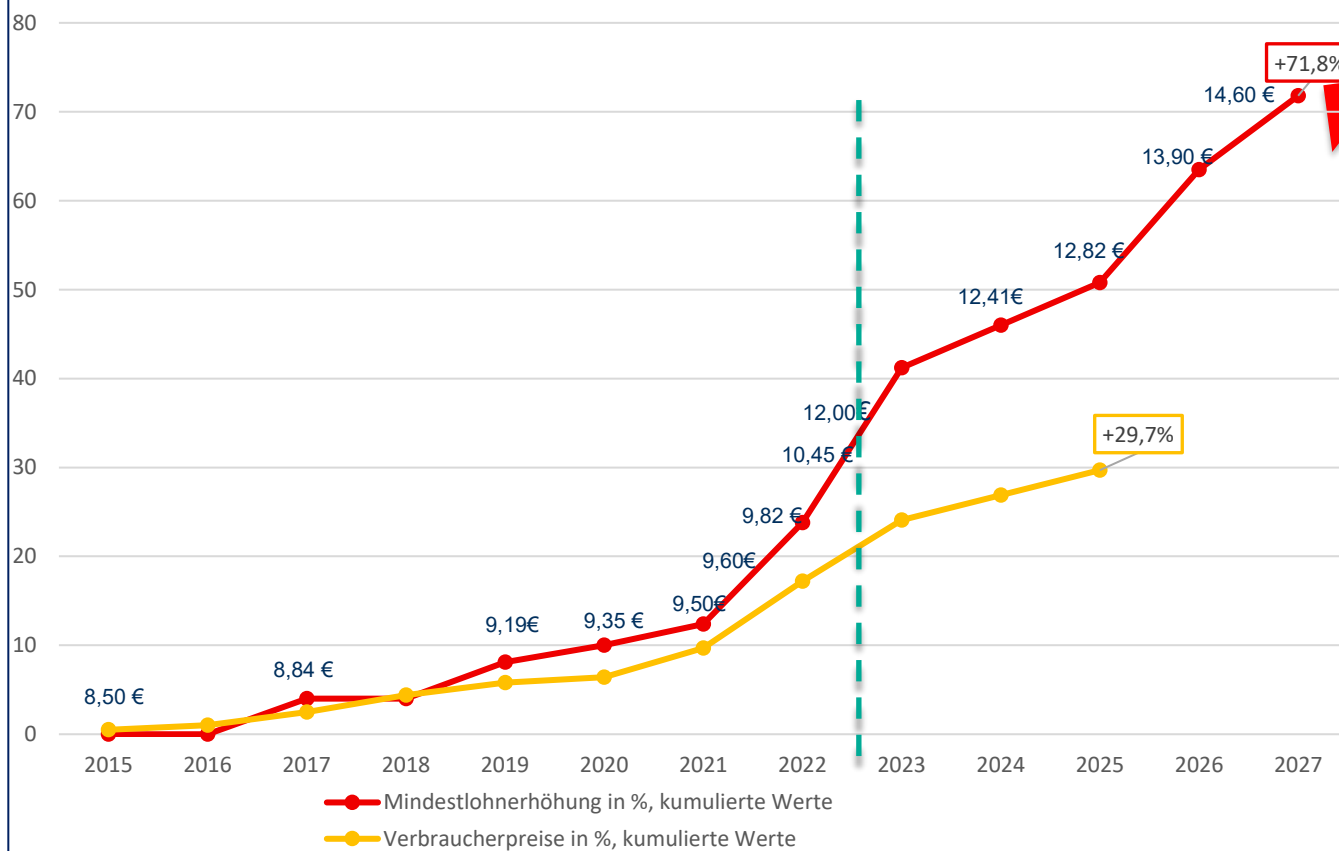
Seit dem 01.01.2026: 13,90 EUR
Ab dem 01.01.2027: 14,60 EUR

*„Die Steigerungen des gesetzlichen Mindestlohns fressen sich immer tiefer in die Tarifwerke hinein.
Das wird zunehmend zu einer schweren Hypothek für die Tarifvertragswerke aller Branchen“.*

(Presseinfo des HDE vom 21. Januar 2026)

Fakt: Mindestlohn steigt viel schneller als Tarifentgelte

Entwicklung der Tarifentgelte und des Mindestlohnes



**Mindestlohnsteigerung
seit Einführung 2015
beträgt 2027 rund 72 %!**

Einzelhandel: Rekordkrankenstand verursacht hohe Lohnfortzahlungskosten

IW-Kurzbericht Nr. 75



21. August 2025

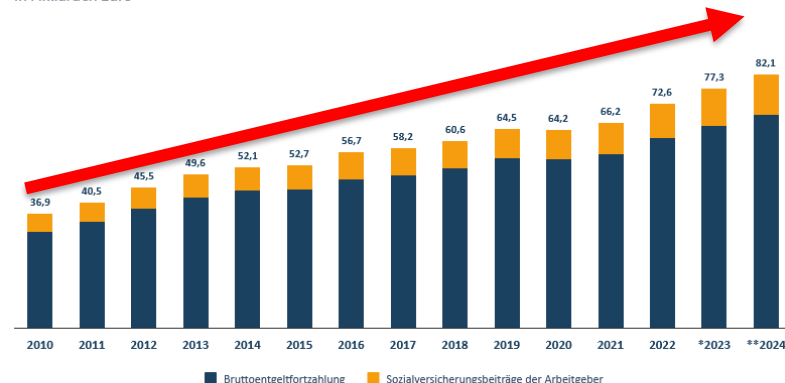
Jochen Pimpertz

Entgeltfortzahlung bei Krankheit kostet 82 Milliarden Euro

IW
INSTITUT
DER DEUTSCHEN
WIRTSCHAFT

Arbeitgeberaufwendungen für die Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall

in Milliarden Euro



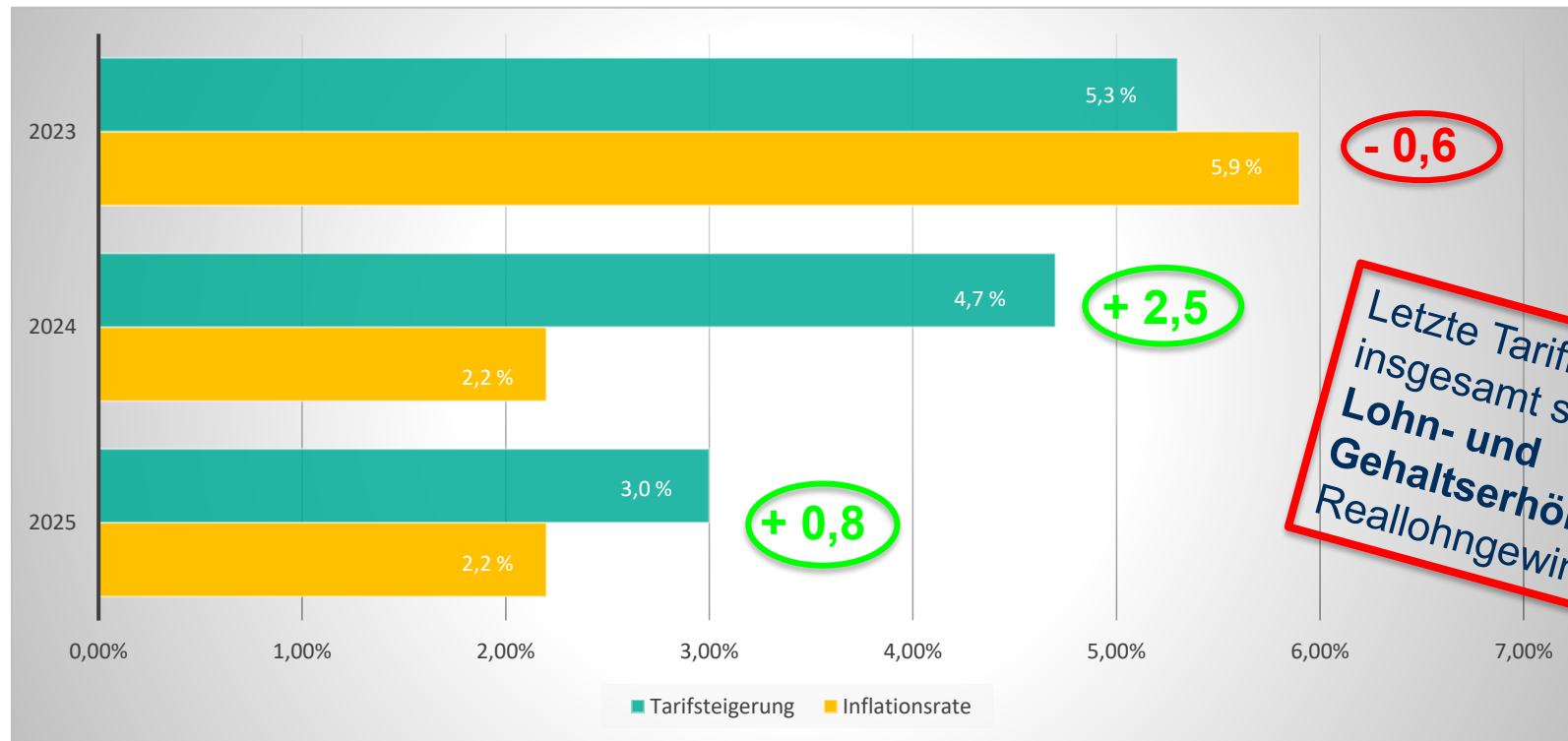
*2023: vorläufig; **2024: geschätzt; Sozialversicherungsbeiträge der Arbeitgeber einschließlich gesetzlicher Unfallversicherung; Entgeltfortzahlung ohne Mutterschutz.
Quelle: BMAS, 2025; eigene Berechnungen

Krankenstand
DAK-Gesundheit: Beschäftigte waren 2025 im Schnitt 19,5 Tage krank
Der Krankenstand unter Beschäftigten verharrt nach Erkenntnissen der DAK-Gesundheit auf einem hohen Niveau.
21.01.2026

HDE-Positionspapier
([Link](#))

Tarifentgeltentwicklung im Einzelhandel

FAKT: Der Reallohnge Gewinn seit 2023 beträgt 2,7 Prozent.



Letzte Tarifrunde brachte
insgesamt satte 14 %
**Lohn- und
Gehaltserhöhung und
Reallohnge Gewinne!**

- Letzte Tarifrunde brachte von 2023 bis 2025 statt 14 Prozent Lohn- und Gehaltserhöhung.
- Seit 2022 hat die Branche 60.000 sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze verloren.
- Angesichts schwieriger wirtschaftlicher Rahmenbedingungen dieses Mal kaum Spielraum
- Einzelhandel: Beginn einer der größten Tarifrunden in Deutschland im April 2026.

Appell : Mit Augenmaß gemeinsam die Hürde nehmen, um der Branche nicht zu schaden!

HDE-Tarifposter Vol. 1 – Mit Augenmaß gemeinsam die Hürde nehmen!

Mit Augenmaß gemeinsam

die Hürde nehmen!

 HDE
Handelsverband
Deutschland



NEU! Instagram-Channel mit News zur Tarifrunde 2026

Instagram



Hier der Link zum Instagram-Kanal zur Tarifrunde 2026:

<https://www.instagram.com/handelsverbanddeutschland/>

Einfach QR-Code
einscannen und
kostenlos folgen!



instagram.com/handelsverbanddeutschland

✓ Auch weitere Social-Media-Kanäle werden genutzt

Reels

Handelsverband Deutschland - HDEs Reels



**Herzlichen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!**